

# Serviceorientierte Architekturen (SOA) in Banken und Versicherungen

Flexible Gestaltung von Systemen, Umbau historisch gewachsener Anwendungslandschaften,  
Vereinheitlichung der Datenbasis

Steigenberger Airport Hotel Frankfurt

28. Februar & 01. März 2007

## Profitieren Sie u.a. von folgenden Themenschwerpunkten

- Serviceorientierte Architekturen und die spezifischen Herausforderungen für Banken und Versicherungen
- Change Management in SOA-Projekten
- Entwicklung von SOA-Standards
- Implementierungsstrategien für Serviceorientierte Architekturen
- Unterstützung der Geschäftsprozesse durch die IT
- SOA in Merger Situationen

## Plus Diskussionsrunde am Tag 1

### Serviceorientierte Architektur – Alter Wein in neuen Schläuchen?

Mit ausgewählten Referenten der Konferenz

## Co Sponsors



THE ENGINEERS OF IT.

# SIEMENS

## Associate Sponsor

# dynaTrace

software

## Media Partners

**manage it**  
[IT-Strategie und Lösungen]

**ITManagement**

IT-Banken & Versicherungen

## Online Partner

**it-daily.net**  
The Information Portal

**Competence  
SITE**



Dirk Berensmann, CIO der Postbank, in: Computerwoche, 12.05.2006

**marcusevans**

Serviceorientierte Architekturen (SOA) werden sich mittelfristig im Finanzdienstleistungssektor durchsetzen. Die Institute sollten die SOA rasch einführen, sonst besteht die Gefahr, im Wettbewerb ins Hintertreffen zu geraten.

## Referenten

**Michael Kuhn**  
Senior Systems Engineer  
**ALTE LEIPZIGER  
Lebensversicherung a.G.**

**Daniel Becker**  
IT Architekt  
**Postbank Systems**

**Dr. Peter Muth**  
Leiter IT-Lösungen  
**Delta Lloyd Lebensversicherung AG**

**Andreas Fichelscher**  
Direktor, Leiter IT Investmentfonds-  
und Depotsysteme  
**DekaBank Deutsche Girozentrale**

**Dr. Uwe Meyer**  
IT Architekt  
**Deutsche Bank AG**

**Bernd Greifeneder**  
CEO/CTO  
**dynaTrace software GmbH**

**Dr. Wolfgang Hebgen**  
Abteilungsleiter Informatik &  
Organisation/Investment Banking  
**DZ BANK AG**

**Wolfgang Beinhauer**  
Leiter Marktstrategie Team Web  
Application Engineering  
**Fraunhofer IAO**

**Erwin Selg**  
Chief Technology Officer  
**GFT Technologies AG**

**Dr. Brigitte Penther**  
Leiterin IT-Strategie und IT-Architektur  
**HSH Nordbank AG**

**Dr. Peter Kempf**  
Manager IT Architecture  
**HVB Group**

**Bernd Trops**  
SOA Architect, ORACLE Fusion  
Middleware  
**ORACLE Deutschland GmbH**

**Dr. Gerhard Baur**  
Leiter Vertical Solutions Finance  
**Siemens Enterprise Communications**

**Reinhold Jost**  
Leiter Geschäftsgebiet Applikationen  
**Siemens Enterprise Communications**

**Krisztian Lichtenthal**  
Project Manager  
**UBS AG**

**Dr. Olaf Zeitnitz**  
Abteilungsleiter  
Fachbereichsbetreuung Markt/Depot  
**Union Investment Gruppe**

**Thomas Schüttler**  
IT Architekt  
**VR Kreditwerk Hamburg –  
Schwäbisch Hall AG**

**Axel Streich**  
Projektleiter  
**VR Kreditwerk Hamburg –  
Schwäbisch Hall AG**

**Edward Ebersold**  
Information Architecture & SOA  
**Winterthur Versicherungen**

**Stefan Lenz**  
Leiter Business Technology Vertrieb  
**Zürcher Kantonalbank**

### **Dr. Gerhard Baur**

leitet seit 2005 die Vertical Solutions Practice Finance für den Bereich Siemens Communications. Er ist verantwortlich für die Entwicklung und Umsetzung der Branchenstrategie sowie für das internationale Lösungsportfolio für Banken und Versicherungen. Dr. Gerhard Baur war von 2002 bis 2004 Vertriebsleiter für Banken und Versicherungen von Siemens Communications in Süddeutschland. Zuvor war er als Vorstandsassistent bei der Siemens AG verantwortlich für das Informations and Communications Strategy Board.

### **Daniel Becker**

ist seit 2003 als IT-Architekt bei BHW, jetzt Postbank Systems, tätig. Der Fokus seiner Arbeit liegt im Bereich Java/J2EE. Zu seinen Hauptaufgaben zählen neben der Pflege des bei BHW eingesetzten Security-Frameworks (Single-Sign-On) auch der Aufbau eines Frameworks zur Interkommunikation aller bei BHW eingesetzten Systeme sowie die Weiterentwicklung der vorhandenen Techniken. In diesem Zusammenhang beschäftigt er sich auch mit der Planung zur Einführung einer Serviceorientierten Architektur.

### **Wolfgang Beinhauer**

leitet das Marktstrategie Team Web Application Engineering am Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO) in Stuttgart. In zahlreichen Entwicklungs- und Beratungsprojekten unterstützt er mit seinem Team Unternehmen in Softwareprojekten zur Anwendungsintegration, Prozessunterstützung und Usability. Zudem befasst sich Wolfgang Beinhauer in Forschungsprojekten mit der Weiterentwicklung und Verfeinerung neuer Technologien im Bereich Web Services und Semantic Web.

### **Edward Ebersold**

kann auf eine langjährige Tätigkeit als Projekt- und Gruppenleiter in der Winterthur Leben zurückblicken. Schwerpunkte seiner Arbeit sind bisher die Entwicklung von fachlich orientierten Frameworks im Bereich Kollektivversicherung, die Mithilfe bei der Erstellung von SOA-Richtlinien und Mitarbeit in der SOA-Schulung sowie im Servicemanagement gewesen.

### **Andreas Fichelscher**

ist seit 2003 Leiter IT für das Geschäftsfeld „Asset Management Kapitalmarkt“ der DekaBank in Frankfurt. Von 1999–2003 war er Mitglied der Geschäftsleitung eines Spezialinstituts und verantwortete den Bereich der Unternehmenssteuerung, Personal und IT/ORG (davor Leiter IT/ORG). In den Jahren zuvor arbeitete Andreas Fichelscher in einer Unternehmensberatung mit dem Fokus IT-Strategie sowie in der Genossenschaftliche Zentralbank AG, zuletzt als Abteilungsleiter der IT.

### **Bernd Greifeneder**

leitet als Geschäftsführer von dynaTrace software den Bereich Forschung & Entwicklung. Davor war er global CTO bei Segue Software Inc. Unter seiner Managementführung wurden erfolgreiche Softwareprodukte wie SilkPerformer Web Load Testing, SilkCentral Performance Manager und SilkCentral Quality Optimization Platform entwickelt. Bernd Greifeneder war auch federführend in der Vermarktung der Softwareprodukte und verbrachte die Hälfte seiner beruflichen Tätigkeit in den USA, der direkte Kundenkontakt zu den Fortune500 ist ihm sehr wichtig. Parallel forcierte er den Bereich Forschung & Entwicklung und zeichnet sich verantwortlich für 4 Patentanmeldungen in den USA. Vor seiner Tätigkeit bei Segue (1998-2005) entwickelte Bernd Greifeneder in den USA das erste Load-Testing Tool SQLBench.Web. Bernd Greifeneder studierte an der Johannes Kepler Universität Linz Informatik und Mechatronik.

### **Dr. Wolfgang Hebgen**

promovierte nach dem Studium der Informatik und Elektrotechnik an der TU Kaiserslautern. Vor seinem Eintritt in ein Vorgängerinstitut der DZ BANK war er ein Jahr in einer Unternehmensberatung tätig. In der DZ BANK besetzte er verschiedene Positionen im Risikocontrolling bevor er 1999 als Projektleiter ein neues Handelssystem einführte. Seit 2001 verantwortet er die Anwendungsentwicklung und das Anwendungsmanagement für das Investment Banking der DZ BANK.

### **Michael Kuhn**

ist Senior Systems Engineer bei der ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G. Die Arbeitsschwerpunkte seiner Tätigkeit sind der Aufbau einer neuen Webanwendungslandschaft mit Einsatz im Intranet/Internet mit .NET-Technologien, die Entwicklung eines .NET-Frameworks für die Anwendungsentwicklung zur Weiterentwicklung im Web-Bereich und der Aufbau einer technischen Gesamtarchitektur für das Vermittlerportal. Weiterhin arbeitete Michael Kuhn an der Entwicklung einer sicheren Kommunikationslösung für externe Geschäftspartner auf Basis der Portalarchitektur und an der geschäftsprozessübergreifenden Integration auf Basis von Web Services/.NET.

### **Reinhold Jost**

leitet seit April 2006 das Geschäftsgebiet Applikationen bei Siemens Enterprise Communication mit den Produktbereichen Unified Communication, Unified Messaging und Call Center. In seiner vorherigen Funktion restrukturierte er die Entwicklungsorganisation und etablierte neben einem kundenorientierten, agilen Entwicklungsprozess auch die Entwicklung einer Serviceorientierten Architektur. Enge Zusammenarbeit mit Partnern aus dem Bereich IT Technologie (IBM, SAP, Microsoft) als auch IT Consulting (Accenture, etc.) sind weitere Kennzeichen der von ihm eingeführten Veränderungen.

### **Dr. Peter Kempf**

ist Manager IT Architecture bei der HVB Information Services. Nach seinem Studium der Informatik an der TU München promovierte er an der Universität der Bundeswehr. Anschließend war er u.a. Chef IT-Architekt bei 02 (Viag Interkom) und IT-Direktor der Group3G (Sonera Telefonica).

### **Stefan Lenz**

ist Leiter Business Technology Vertrieb bei der Zürcher Kantonalbank. Nach einer betriebswirtschaftlichen Grundausbildung in der Medienbranche stieg er in die IT-Branche ein und wechselte später in die Finanzdienstleistungsbranche. Stefan Lenz absolvierte berufsbegleitende Studien in Informatik und Wirtschaftsinformatik sowie ein Nachdiplomstudium in Business Information Management an der Fachhochschule St. Gallen.

### **Krisztian Lichtenthal**

trägt seit 2002 Verantwortung für Design & Development Prozesse und Tools in der UBS AG. Er verfügt bereits über sechs Jahre SOA-Erfahrung aus verschiedenen technischen, architekturbezogenen und kommerziellen Perspektiven. Mit neuen Ansätzen wie MDA, SOA treibt Krisztian Lichtenthal die Vision der Bank voran, die Software-Entwicklung von der Programmierung in Richtung Modellierung zu verschieben und damit Re-use, Rapid Development und Prozess-Standardisierung voranzutreiben. Nach einem Abschluss in Informatik an der Budapest University of Technology and Economics erarbeitete er drei Jahre bei Siemens verschiedene Strategien und Konzepte für die Softwareentwicklung. Danach sammelte er zwei Jahre als Designer der UBS AG Erfahrung auf der Seite der Lösungsanbieter für Services und Gesamtarchitekturen.

## Referenten CV

### **Dr. Uwe Meyer**

ist IT-Architekt bei der Deutsche Bank AG und leitet derzeit den IT Architecture Workstream in dem SOA Programm für Personal und Corporate Banking IT. Dr. Uwe Meyer hat über zwölf Jahre Erfahrung mit Themen in der IT Architektur sowie der middleware Technologie in Banken.

### **Dr. Peter Muth**

leitet seit 2002 die Anwendungsentwicklung der Delta Lloyd Lebensversicherung AG. Nach dem Studium der Informatik promovierte er am heutigen Fraunhofer Institut für integrierte Publikations- und Informationssysteme und leitete dort die Entwicklung eines objektorientierten Datenbanksystems. Nach seiner Habilitation an der Universität Saarbrücken kam er 1998 zur Delta Lloyd. Die Schaffung einer flexiblen, anwendergerechten aber gleichzeitig einfach strukturierten und standardisierten IT-Landschaft ist ihm ein besonderes Anliegen.

### **Dr. Brigitte Penther**

ist in der HSH Nordbank für IT-Strategie und IT-Architektur verantwortlich und beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit der Bankstrategie unterstützenden Weiterentwicklung einer Systemlandschaft, die von einem hohen Anteil an Standardsoftware geprägt ist. Im Architekturteam von Brigitte Penther wurde 2005 die SOA Vorstudie der HSH Nordbank initiiert und in einem Projekt 2006 ein erster Prototyp realisiert. In der Landesbank Schleswig-Holstein (einem der Vorgängerinstitute der HSH Nordbank) war sie als Teamleiterin für IT-Architektur, Projektmanagement und Qualitätsmanagement sowie als SAP-Expertin tätig. Zuvor arbeitete sie sechs Jahre lang im Bereich Basisentwicklung der SAP AG in Walldorf.

### **Thomas Schüttler**

ist als IT-Architekt für Legacy-Systeme innerhalb der VR Kreditwerk AG tätig. In diesem Aufgabenbereich ist der Schwerpunkt seit vier Jahren der Aufbau von Serviceorientierten Architekturen und die Migration der bestehenden Anwendungslandschaft in diese Zielarchitekturen. Zuvor war er bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall für die IT-architektonische Umsetzung der IT-Strategie tätig und etablierte hierbei einen komponentenbasierten Ansatz zur Entwicklung neuer Zielarchitekturen und zugehöriger Softwareentwicklungsprozesse. Hierbei greift er auf seinen langjährigen Erfahrungsschatz als Softwareentwickler in Java und Cobol zurück.

### **Erwin Selg**

ist seit Oktober 2006 als CTO für das Technologiemanagement der gesamten GFT Technologies AG zuständig. Er trat 2003 in das Unternehmen ein und war zunächst Managing Director für die indische Niederlassung von GFT. Anfang 2006 übernahm er zusätzlich die Position des Technischen Direktors für das Technologiemanagement in Deutschland. Seine aktuellen Arbeitsschwerpunkte sind Business-Process-Management (BPM) und Serviceorientierte Architektur (SOA) in ihren technischen, fachlichen, prozessualen, wirtschaftlichen und rechtlichen Dimensionen. Nach seiner Ausbildung zum Bankkaufmann studierte Erwin Selg Jura an der Eberhard Karls-Universität Tübingen.

### **Axel Streich**

sammelte seit Abschluss seiner Ausbildung zum Organisator und EDV-Kaufmann 1987 bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung von Anwendungssoftware. Auf weiteren beruflichen Stationen, bei denen er Team- und Projektverantwortung getragen hat, machte er im Sondermaschinenbau sowie in der Beratung von Finanzdienstleistern Bekanntschaft mit verschiedensten Anwendungs- und Systemarchitekturen. Zuletzt leitete Herr Streich in der VR Kreditwerk AG ein Großprojekt zum Aufbau und zur Einführung einer Serviceorientierten Architektur. Dies erfolgte auf der Grundlage einer 3-Tier-Systemarchitektur und beinhaltete auch den Entwurf und die Einführung des zugehörigen Software-Entwicklungsprozesses und der Softwareproduktions-Umgebung.

### **Bernd Trops**

studierte Informatik an der FH-Darmstadt (1989) und war dort im Bereich Betriebsinformatik und OO-Datenbanken tätig. Seine Erfahrung im Bereich J2EE stammt aus der Mitarbeit in Projekten als System Engineer für GemStone, Brokat und WebGain. Seit mehreren Jahren ist er bei ORACLE Deutschland und dort seit 2004 in verschiedenen SOA-Projekten als SOA-Architect beschäftigt gewesen.

### **Dr. Olaf Zeitnitz**

wechelte im Jahr 2000 zur Union Investment Tochtergesellschaft Union IT Services GmbH. Dort übernahm er die Leitung der Abteilung 'FMD', d.h. Org/IT Verantwortung für sämtliche IT Systeme (Projekte/Entwicklung/Betrieb) der Einheiten Vertrieb, Marketing, Kundenservice und Depot-Backoffice. Des Weiteren ist er verantwortlich für die Integration der Union Investment in die verschiedenen Vertriebskanäle mit Hilfe einer SOA. Nach dem Studium der Physik in Karlsruhe und in Mainz, promovierte Dr. Olaf Zeitnitz im Rahmen eines Experimentes am CERN in Genf/Schweiz. 1996 begann seine berufliche Karriere bei der SGZ-Bank in Karlsruhe als Projektleiter mit diversen Projekten aus dem Umfeld Risikomanagement, eCommerce und Wertpapiertransaktionen. Ab 1999 war er Abteilungsleiter 'Electronic Banking'.

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee  
 09.00 Begrüßung durch **marcus evans** und Eröffnungsrede des Vorsitzenden

09.15 **Key Note**  
**Serviceorientierte Architektur und die spezifischen Herausforderungen für Banken und Versicherungen**

- Die gewachsene Architektur sowie die heterogene Systemlandschaft stellen eine besondere Herausforderung dar
- Es ist ein durchgängiges Security-Konzept notwendig, um alle Systeme erreichen zu können
- Performance-Betrachtungen (SOAP/XML contra proprietäre Kommunikations-Protokolle)
- SOA als Mittel zur Vermeidung von Dauerredundanz (Datenverteilung zwischen den Systemen mittels Batchbetrieb)

**Daniel Becker**  
 IT Architekt  
**Postbank Systems**

SERVICEORIENTIERTE ARCHITEKTUR ALS EIN MANAGEMENTKONZEPT

10.00 **Change Management in SOA-Projekten**

- IT, Business und Organisation auf Prozesse ausrichten
- Neue Rollen im serviceorientierten Unternehmen
- Die Bedeutung der IT Governance
- Geld, Macht und ROI

**Wolfgang Beinhauer**  
 Leiter Marktstrategie Team Web Application Engineering  
**Fraunhofer IAO**

10.45 Kaffee- und Teepause

11.15 **Case Study**  
**SOA als strategischer Erfolgsfaktor einer flexiblen Mehrkanal-Architektur**

- Alter Wunsch – neues Konzept: Mehrkanal- Architektur mit SOA ans Ziel?
- IT-Architektur- und IT-Portfolio-Management als Kernkompetenzen
- Service-Katalog einer Universalbank
- Etappierte Umsetzung – Marschrichtung SOA
- SOA-Governance: Herausforderung für Fachbereich und IT

**Stefan Lenz**  
 Leiter Business Technology Vertrieb  
**Zürcher Kantonalbank**

IMPLEMENTIERUNGSSTRATEGIEN FÜR SERVICEORIENTIERTE ARCHITEKTUREN

12.00 **Herausforderungen im Rahmen einer SOA Implementierung im Bankenumfeld**

- Versionierung und Lifecycle Management von Services
- Sicherheitsfragen im SOA Umfeld
- Qualitätssicherung bei SOA Projekten

**Erwin Selg**  
 Chief Technology Officer  
**GFT Technologies AG**

12.45 Mittagspause

13.45 **Case Study**  
**Auf dem Weg zu einer Serviceorientierten Architektur für die HSH Nordbank**

- Herausforderungen für die IT-Unterstützung der Bank
- Erwartungen an die Serviceorientierte Architektur
- SOA-Einführungsstrategien
- Praxisbericht zum aktuellen Projektstand

**Dr. Brigitte Penther**  
 Leiterin IT-Strategie und IT-Architektur  
**HSH Nordbank AG**

14.30 **Applikations-Performanzprobleme in SOA diagnostizieren und lösen**

- Automatisierung der Problemlösungsprozesse: Applikationsperformanzprobleme über den gesamten ApplikationsLifecycle, von der Softwareentwicklung über QA und Staging bis Operation
- Reduktion von Ausfallzeiten und Lösung von Applikations-Performanzproblemen im Lasttest- und Echtbetrieb
- Transaktionsorientierte Applikations-Performanzdiagnose in SOA Architekturen
- Applikations-Performanzdiagnose von Java SE/EE und .NET Anwendungen

**Bernd Greifeneder**  
 CEO/CTO  
**dynaTrace software GmbH**

15.15 **Case Study**  
**Entwicklung von SOA Standards**

- Methodik zur Einführung von SOA
- SOA Grundsätze
- SOA Best Practices
- Unterstützung des Service Development Lifecycle
- Lessons Learned

**Dr. Uwe Meyer**  
 IT Architekt  
**Deutsche Bank AG**

16.00 Kaffee- und Teepause

16.30 **Case Study**  
**Der steinige Weg zu den fachlichen Services**

- Fachliche Orientierung – eine zentrale Forderung der SOA
- Die technische SOA-Infrastruktur ist lediglich eine Voraussetzung für den Erfolg einer SOA
- Governance allein führt noch nicht zum Ziel
- Verankerung der SOA im Software-Entwicklungsprozess
- Konsequente Orientierung am Business

**Edward Ebersold**  
 Information Architecture & SOA  
**Winterthur Versicherungen**

17.15 **Case Study**  
**Software ordentlich aufbauen – SOA in der VR Kreditwerk AG**

- SOA im Kreditwerk
- SOA-Metamodell
- SOA-Implementierung in der Praxis
- Strategischer Nutzen von SOA
- SOA? Ja, aber ...

**Thomas Schüttler**  
 IT Architekt  
**Axel Streich**  
 Projektleiter  
**VR Kreditwerk Hamburg – Schwäbisch Hall AG**

18.00 **Diskussionsrunde**  
**Serviceorientierte Architektur – Alter Wein in neuen Schläuchen?**

- Umbau historisch gewachsener Anwendungslandschaften als Voraussetzung für SOA
- Reduzierung der Komplexität durch SOA

**Andreas Fichelscher**  
 Direktor, Leiter IT Investmentfonds- und Depotsysteme  
**DekaBank Deutsche Girozentrale**  
**Dr. Wolfgang Hebgen**  
 Abteilungsleiter Informatik & Organisation/Investment Banking  
**DZ BANK AG**  
**Dr. Olaf Zeitnitz**  
 Abteilungsleiter Fachbereichsbetreuung Markt/Depot  
**Union Investment Gruppe**

18.30 Abschließende Worte des Vorsitzenden

Exhibitors at the conference



Associate Sponsor



**dynaTrace** software ist Technologie-Leader im Bereich Applikations-Performance-Diagnose von komplexen verteilten Enterprise Anwendungen. Die Solution dynaTrace Diagnostics™ identifiziert out-of-the-box die Ursachen in Echtzeit, über verteilte heterogene Java und .NET Systemgrenzen hinweg. Sie sehen WO und WARUM kritische Performance-Engpässe auftreten, in jeder Phase des Applikationslebenszyklus, von der Entwicklung über QA und Staging bis Operation. Application Performance Management hat damit eine völlig neue Qualitätsstufe erlangt.

08.30 Empfang mit Kaffee und Tee

08.55 Begrüßung durch den Vorsitzenden

## STRATEGISCHE IMPLIKATIONEN DER SERVICEORIENTIERTEN ARCHITEKTUR

09.00 Case Study

**SOA step by step: Untaugliches ablösen, Ausbaufähiges weiterentwickeln, Tragfähiges beibehalten**

- Anforderungen an einen integrierten Finanzdienstleister
- Die daraus abgeleitete IT-Strategie der Delta Lloyd Deutschland
- Konsequenzen aus der Strategie:
  - Always-online im Außendienst
  - Serviceorientierte Architektur
  - Ablösung des Mainframes durch Linux-Server
- Erfahrungen aus laufenden und beendeten Umsetzungsprojekten

**Dr. Peter Muth**

Leiter IT-Lösungen

Delta Lloyd Lebensversicherung AG

09.45 **Von monolithischen Applikationen zu standardbasierten Integrationsplattformen und service-orientierten Anwendungen, neue Geschäftsanforderungen effektiv umsetzen**

- Herausforderungen von der Fachseite an die "neuen" Anwendungen
- Die Standardbasierte Integrationsplattform als Basis einer SOA Strategie
- Das Erstellen von Servicekatalogen aus bestehenden Applikations-Modulen
- Geschäftsprozessanalyse als Basis für technologische Prozesse
- Orchestrierung als Basis für die Abbildung der Geschäfts-Prozesse
- Orchestrierung als Antwort auf die sich schnell ändernden Geschäfts-Prozesse

**Bernd Trop**

SOA Architect, ORACLE Fusion Middleware

ORACLE Deutschland GmbH

10.30 Kaffee- und Teepause

11.00 Case Study

**SOA Einsatz in der Union Investment**

- Interne/externe Herausforderungen an die Investment Marktbereiche und die Folgen für die IT
- Erste Schritte in Richtung SOA für B2B
- Strategische/Business-Betrachtung
- Aktuelle Architektur SOA – B2B, B2C, intern
- Schwierigkeiten und Nutzen einer SOA
- Weitere Schritte/Ausblick

**Dr. Olaf Zeitnitz**

Abteilungsleiter Fachbereichsbetreuung Markt/Depot

Union Investment Gruppe

11.45 **Integrierte Sprachkommunikation auf der Basis von Service Orientierter Architektur**

- In den Geschäftsprozess integrierte Kommunikationsfunktionen steigern nicht nur die eigene Produktivität, sondern verbessern auch die Kundenzufriedenheit
- Wesentliche Voraussetzung dafür ist eine enge Integration von Kommunikations- und prozessunterstützenden Workflow-Applikationen von Banken und Versicherungen
- Siemens Enterprise Communication stellt Kommunikationsapplikationen in einer SOA Implementierung bereit, die einfach z.B. in SAP Netweaver oder IBM Websphere Umgebungen integrierbar sind
- An Beispielen wird sowohl die Verbesserung der Produktivität, als auch die Integrationsfähigkeit der Kommunikationstechnik in Portale und Anwendungen von Banken und Versicherungen demonstriert

**Reinhold Jost**

Leiter Geschäftsgebiet Applikationen

**Dr. Gerhard Baur**

Leiter Vertical Solutions Finance

Siemens Enterprise Communications

12.30 Mittagspause

13.30 Case Study

**Time to Market für die IT in Banken – Ein Paradigmenwechsel?**

- Die Leistungsfähigkeit der IT in Banken wird zunehmend durch die Forderung nach einer schnelleren und flexibleren Bereitstellung von IT-Lösungen bestimmt. Damit einhergehend ist auch eine verstärkte Tendenz zur Dezentralisierung von IT-Aufgaben zu beobachten
- Dies erfordert neue Betrachtungsweisen und Lösungsansätze für die IT-Architektur, für die eingesetzten Entwicklungsmethoden und -verfahren sowie die wesentlichen IT-Prozesse
- Für das IT-Management stellt sich dann auch die Frage, wie das Spannungsfeld der Anforderungen nach Kosteneffizienz, Betriebssicherheit und schneller, flexibler Lösungsbereitstellung aufgelöst werden kann

**Andreas Fichelscher**

Direktor, Leiter IT Investmentfonds- und Depotsysteme

DekaBank Deutsche Girozentrale

14.15 Case Study

**Unterstützung der Geschäftsprozesse durch die IT**

- Vom Geschäftsprozess zum Service
- Chancen durch SOA für die Fachbereiche: Time-to-Market, SW-Qualität, Agilität
- Umsetzungsbeispiele

**Dr. Wolfgang Hebgren**

Abteilungsleiter Informatik &amp; Organisation/Investment Banking

DZ BANK AG

15.00 Case Study

**Herausforderungen der Portalintegration auf einer B2B-Portalform**

- Portale als Dreh- und Angelpunkt der SOA-Integration
- Geschäftsprozessgetriebene Portalarchitektur
- Standardisierte Protokolle und Komponenten
- Geschäftsprozessintegration mit (Web) Services
- Gesicherte Kommunikation – Einbettung und Umsetzung in die SOA

**Michael Kuhn**

Senior Systems Engineer

ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung a.G.

15.45 Kaffee- und Teepause

16.15 Case Study

**Component-Basierend und Serviceorientierte Architektur**

- Component-Basierend und Serviceorientierte Architektur
- Service Development Life Cycle
- Service Modellierung
- Service Repository
- Model Driven Development

**Kristzian Lichtenthal**

Project Manager

UBS AG

17.00 Case Study

**SOA in Merger Situationen**

- HVB und UniCredit im Überblick
- Einsatzpotentiale von SOA in der HVB
- Unsere SOA Initiative: Organisation, Projekte und Tooling
- Wie hilft SOA in unserer Merger-Situation: Migrationskosten, Risiken, vertikale Wiederverwendung
- Ausblick

**Dr. Peter Kempf**

Manager IT Architecture

HVB Group

17.45 Zusammenfassende Worte des Vorsitzenden

17.50 Ende der Konferenz

Wir danken allen Personen und Firmen für die Unterstützung bei der Recherche und Konzeption dieser **marcus evans** Konferenz; insbesondere möchten wir uns bei den Referenten für ihre Beiträge bedanken.

**Alexander Hentzschel**

Conference Producer, Banking &amp; Finance Division

**marcus evans (Germany) Ltd.****Zielgruppe****Mitglieder des Vorstands und der Geschäftsführung, Leiter, Manager und verantwortliche Mitarbeiter der Abteilungen:**

- CIO
  - IT Strategie
  - IT Architektur
  - IT Infrastruktur
  - Business Process Management
  - IT Organisation
  - IT Applikation
  - IT- und Organisationsentwicklung
- aus allen Banken, Volksbanken, Sparkassen, Versicherungen und Kapitalanlagegesellschaften**